

# 8.FACHKONFERENZ FÜR SOZIAL VERANTWORTLICHE BESCHAFFUNG VON IT-HARDWARE

Themenschwerpunkt: Arbeitsbedingungen und effektives Monitoring

## 3. & 4. September – online

Veranstalter:



In Kooperation mit:



Gefördert durch:



Mit ihrer:



Mit Mitteln des:



und gefördert durch:



Moderation der Konferenz: Franziska Singer, Sustainability Training

Weitere Informationen und Anmeldung unter

[www.faire-beschaffung.de](http://www.faire-beschaffung.de)

Anmerkung: Es ist möglich sich nur für Teile der Konferenz anzumelden, wir empfehlen jedoch eine Teilnahme an der gesamten Konferenz.

Konferenzsprache ist Deutsch.  
Englische Beiträge werden übersetzt.

Die Konferenz wird über das Tool Let's Get Digital durchgeführt. Nutzen Sie für die Konferenz bitte den Browser Google Chrome. Er kann kostenfrei heruntergeladen werden.

Aufgrund der Corona-Pandemie kann die Fachkonferenz für sozial verantwortliche Beschaffung von IT-Hardware 2020 nicht wie geplant in Flensburg stattfinden, sondern wird im September erstmalig digital durchgeführt. Trotz der fehlenden Brise an der Küste Schleswig-Holsteins, laden wir sie recht herzlich zur Online-Konferenz ein!

Die Veranstaltung hat zum Ziel den bundesweiten **Austausch** zwischen Akteur\*innen des öffentlichen Beschaffungswesens, der Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik, Nichtregierungsorganisationen und IT-Unternehmen und -Händlern zu fördern. Es sollen vorbildliche Ansätze von Unternehmen und Behörden aufgezeigt werden, wie die öffentliche Hand wirksam soziale Mindeststandards und Menschenrechte entlang der Lieferkette befördern kann.

Die Konferenz 2020 fokussiert sich auf die **Arbeitsbedingungen in der IT-Branche** und deren effektives Monitoring durch Prozesse und Audits, und betrachtet in diesem Zusammenhang die Entwicklungen nach einem Jahr neuer ILO-Verpflichtungserklärung zur Einhaltung von Arbeits- und Sozialstandards durch das Beschaffungsamt des Bundesministeriums des Innern (BeschA/KNB) und dem Digitalverband Bitkom.

Neben anregenden Vorträgen und Diskussionen, sowie praxisorientierten Workshops, bietet die Konferenz genügend Gelegenheiten zu einem intensiven Erfahrungsaustausch.

Auf einem digitalen **Markt der Möglichkeiten** informieren darüber hinaus NGOs, Behörden und Unternehmen über ihre Initiativen im Bereich der sozialen und ökologischen Nachhaltigkeit.

### KONTAKT

Projektleitung: Markus Schwarz,  
markus.schwarz@bei-sh.org

(inhaltliche Rückfragen)

Projektkoordination: Wiebke Schümann,  
wiebke.schuemann@bei-sh.org

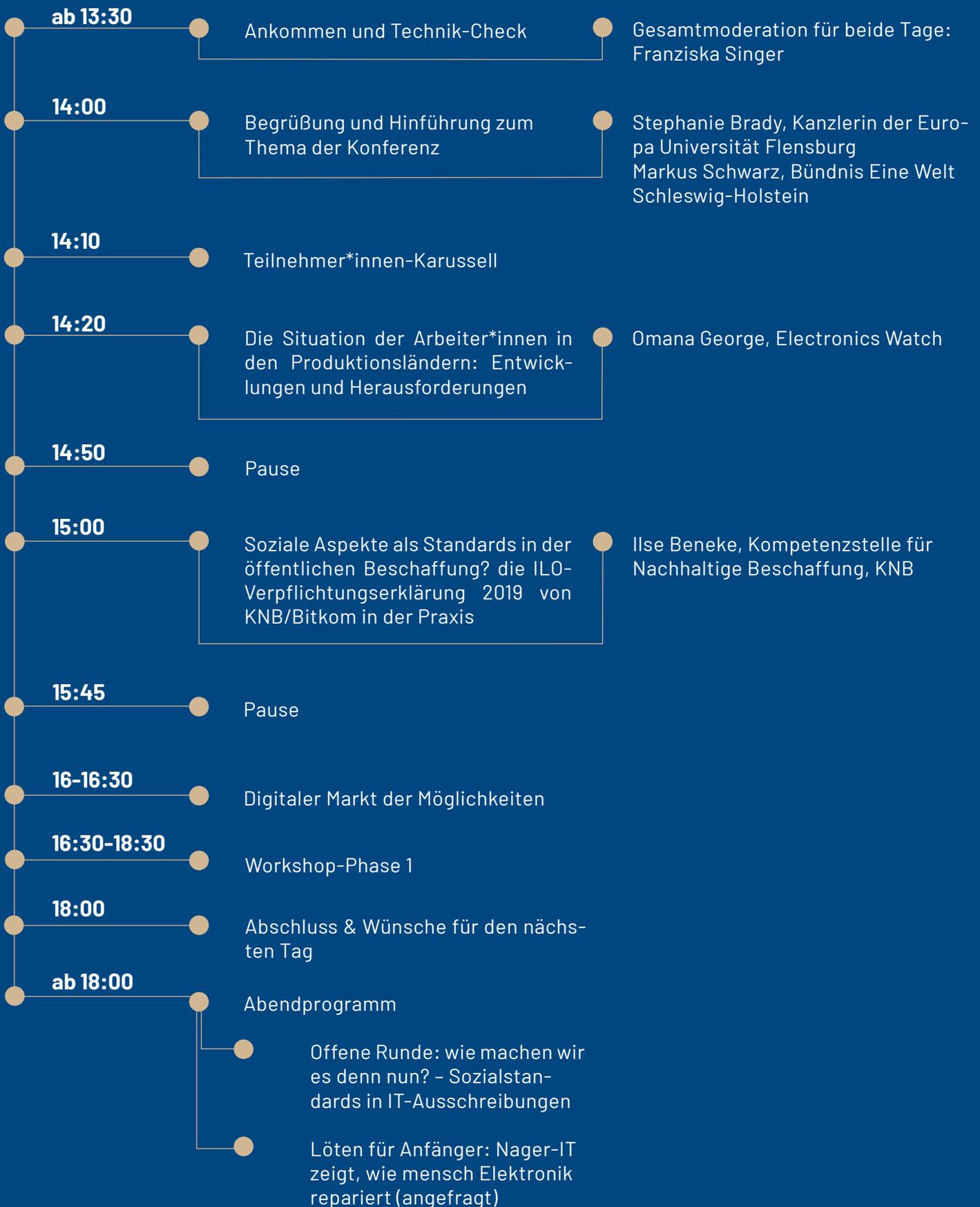
(organisatorische Rückfragen)

Tel.: 0431-679399-03

Bündnis Eine Welt Schleswig-Holstein e.V. (BEI)  
Dachverband entwicklungspolitischer Organisationen  
Sophienblatt 100  
24114 Kiel

# PROGRAMM

Donnerstag, 3. September



# PROGRAMM

Freitag 4. September



# WORKSHOPS

Workshop-Phase 1, Donnerstag, 03.09.20, 16:30-18:00Uhr

- 1

Erfahrungen aus der Praxis:  
ITSH-edu als Beschaffungsstelle  
Mitglied bei Electronics Watch

Thomas Starck, Europa Universität  
Flensburg  
Peter Pawlicki, Electronics Watch
- 2

Alles wie in der Textilindustrie?  
Sozialaudits bringen keine Verbesserungen!?

Dr. Gisela Burckhardt, FEMNET /  
Clean Clothes Campaign  
Martin Eichenseder, TCO development
- 3

Fragen Sie Jurist\*innen  
Rechtssichere Verankerung von Sozialkriterien in einer Ausschreibung für IT-Hardware

Katja Gnittke, Rechtsanwältin WMRC
- 4

Lieferkettengesetz:  
Ein neuer gesetzlicher Rahmen  
- Teil 1: Was geht? Unternehmerische Sorgfaltspflicht in der Praxis

Simone Ludewig, Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein  
Siegfried Dewaldt, Manager Nachhaltigkeit, HP Deutschland GmbH

Workshop-Phase 2, Freitag, 04.09.20, 10:15-11:45Uhr

- 1

Lieferkettengesetz:  
Ein neuer gesetzlicher Rahmen  
- Teil 2: Was muss? Gesetzliche Sorgfaltspflichten und die IT-Lieferkette

Simone Ludewig, Bündnis Eine Welt  
Schleswig-Holstein  
Brot für Alle (angefragt)
- 2

Langlebigkeit von Hardware:  
Open Source und Software mit dem Blauen Engel

Marina Köhn, Umweltbundesamt (UBA)  
Dr. Nils Trares-Wrobel, Ministerium für Energiewende, Landwirtschaft, Umwelt, Natur und Digitalisierung des Landes Schleswig-Holstein (MELUND)
- 3

Fragen Sie Jurist\*innen  
Rechtssichere Verankerung von Sozialkriterien in einer Ausschreibung für IT-Hardware

Katja Gnittke, Rechtsanwältin WMRC